

# I Erhaltene Rundfunkschallplatten (Berlin 1930–1932)

DN	AUFNAHME DATUM MATRIZE	WERK / ARIE / KOMPONIST
140*	4.2.1930 RRG 289/90	<b>Faust:</b> »Welch unbekannter Zauber ... Gegrübet sei mir, o heil'ge Stätte« (Ch. Gounod), 2 Plattenseiten, mit dem Berliner Funkorchester, Dirigent: Bruno Seidler-Winkler (aus einer Konzertübertragung)
141*	Datum? Matrix-Nr.?	<b>Der Troubadour:</b> »Lodern zum Himmel« (G. Verdi) 2 Strophen, mit Chor, 3 hohen C'!
142*	19.3.1930 RRG 525	<b>Die Macht des Schicksals:</b> »In heiliger Stunde« (G. Verdi) Duett Alvaro – Don Carlos, mit Cornelis Bronsgeest, Bariton, mit dem Berliner Funkorchester, Dirigent: Bruno Seidler-Winkler (aus einer Konzertübertragung)
143*	23.7.1930 RRG 109	<b>Tosca:</b> »Und es blitzten die Sterne« (G. Puccini) Mit dem Berliner Sinfonie-Orchester, Dirigent: Selmar Meyrowitz (aus einer Konzertübertragung)
144*	9.6.1931 3316 Bln 854	<b>Hoffmanns Erzählungen:</b> »Wohlan, nur Mut und Vertrauen« (J. Offenbach) mit dem Berliner Funkorchester, Dirigent: Hermann Scherchen (aus der Opernübertragung)
145*	12.2.1932 3243 Bln 202.1208/09	<b>Mefistofele: Fragment aus dem 2. Akt</b> (A. Boito) mit Fritz Krenn, Bass, dem verstärkten Berliner Funkchor und dem Berliner Funkorchester, Dirigent: Max von Schillings (aus der Opernübertragung)
146	8.7.1932 3426 Bln 07.0806	<b>Euryanthe:</b> »Unter blüh'nden Mandelbäumen« (C.M.v. Weber) mit dem Berliner Funkorchester, Dirigent: Fritz Stiedry (aus der Opernübertragung)
147	August 1932	<b>Lohengrin:</b> »In fernem Land« (R. Wagner), mit Orchesterbegleitung. Nur als Fragment von 30 Sekunden bekannt; die letzten 13 Takte ab »Nun hört, wie ich verbotner Frage lohne ...«  Diese Rarität stammt aus dem UFA-Kurzfilm »Rundfunk einst und jetzt«. Regie: Johannes Guter. Der Film wurde 1933 von Juden »bereinigt«, und so fiel das Bild von Joseph Schmidt der Zensur zum Opfer. Dieses wurde in der Neufassung durch die Noten des hörbaren Gesanges »ersetzt«. Eduard Künneke dirigierte das Orchester des Berliner Rundfunks.
3228 Bln 201.0701/04×	01/02	<b>Adolphe Charles Adam, Der Postillon von Lonjumeau, komische Oper in 3 Akten, Text von Adolph de Leuven und L. Brunswick, Deutsch von M. G. Friedrich</b>  1. Akt, Nr. 3, Postillonlied „Freunde, vernehmet die Geschichte“ (Chapelou, Marquis und Chor) Berliner Funkchor und -orchester unter GMD Paul Breisach
		7.1.32 Sendraum